

## Ringingen

### Kath. Pfarrkirche (St. Martin)

747 Unbez., 14. Jh., ø 40 cm, H. 36 cm.

Schmucklose Glocke. Kleine Kronenplatte auf Vorlage, die mit unmerklicher Kehle übergeht in die gradlinig abfallende Haube mit weich gerundetem Schulterübergang. Kronenbügel gerundeter Querschnitt, glatt, ein Bügel fehlt. – Die Glocke stammt aus der ehemaligen St. Gallus-Kapelle.

Bez. Jos Egen, Reutlingen, 1505, ø 115 cm, H. 90 cm.

748

Schulterinschrift: ✠ *iohannes mathevs lvcas marcus m ccccc vnd v iar gos mich ios egen von ritlingen*. Kronenbügel an Vorderseite vorgelegter Zopf.

Bez. Johann Baptista Algeyer, Offenburg, 1717, ø 87 cm, H. 72 cm.

749

Schulterinschrift: IESVS NAZARENVS REX IVDÆORVM DEFENDAT NOS AB OMNIBVS MALIS. Darunter Fries aus hängendem Akanthusblatt zwischen fliegenden Engeln und einem Ornament aus gegenständigen Voluten und Blüten, als Zentrum herabhängendes Fruchtbündel. Flanke: 1. Kreuzifixus, darunter: A FABRICA IN / RINGINGEN. 2. Johannes der Täufer zwischen fliegenden Engeln mit Naturblättern, darunter Hand mit Blatt und Inschrift: IOH: BAPTISTA LVIB / P: T: PAROCH: / LOCI. Am Schlag Inschrift: IOHANN BAPTISTA ALGEYER IN OFFENBVRG HAT MICH GEGOSSEN 1717. Kronenbügel S-förmig geschwungen, am Knick Blattmaske.